

So spät

Köln. Heute eröffnet im Foyer der Sporthochschule Köln die Wanderausstellung »Vergessene Rekorde – jüdische AthletInnen vor und nach 1933«. Darin geht es unter anderem um die Hochspringerin Gretel Bergmann, deren deutscher Rekord über 1,60 Meter erst 2009, mit 73jähriger Verspätung, vom Deutschen Leichtathletik-Verband anerkannt wurde – als ihr Schicksal Thema eines Spielfilms geworden war. Die Nazis hatten Bergmann 1936 kurz vor den Olympischen Spielen aus der deutschen Mannschaft ausgeschlossen. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/162061.so-spät.html>